
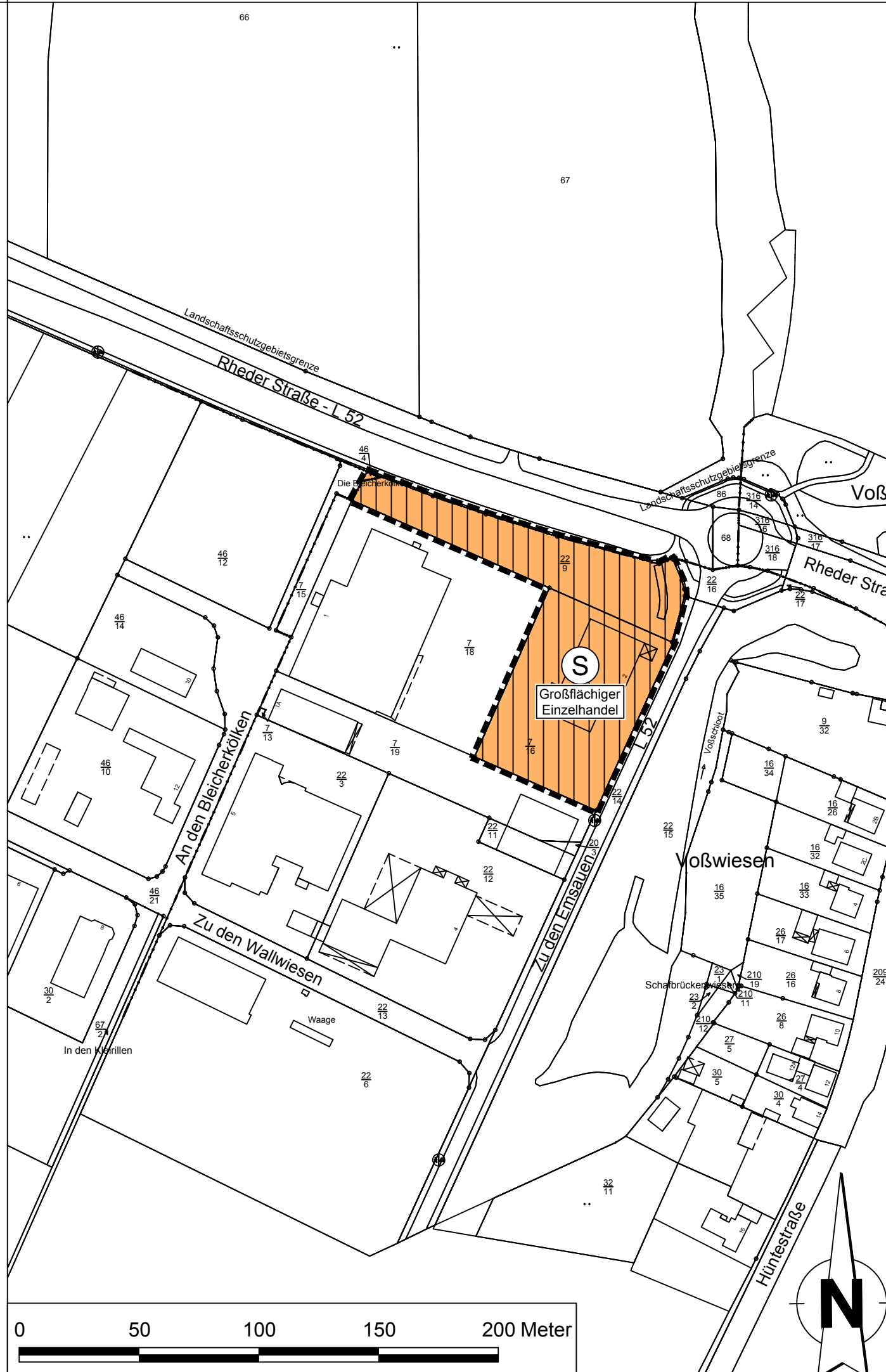
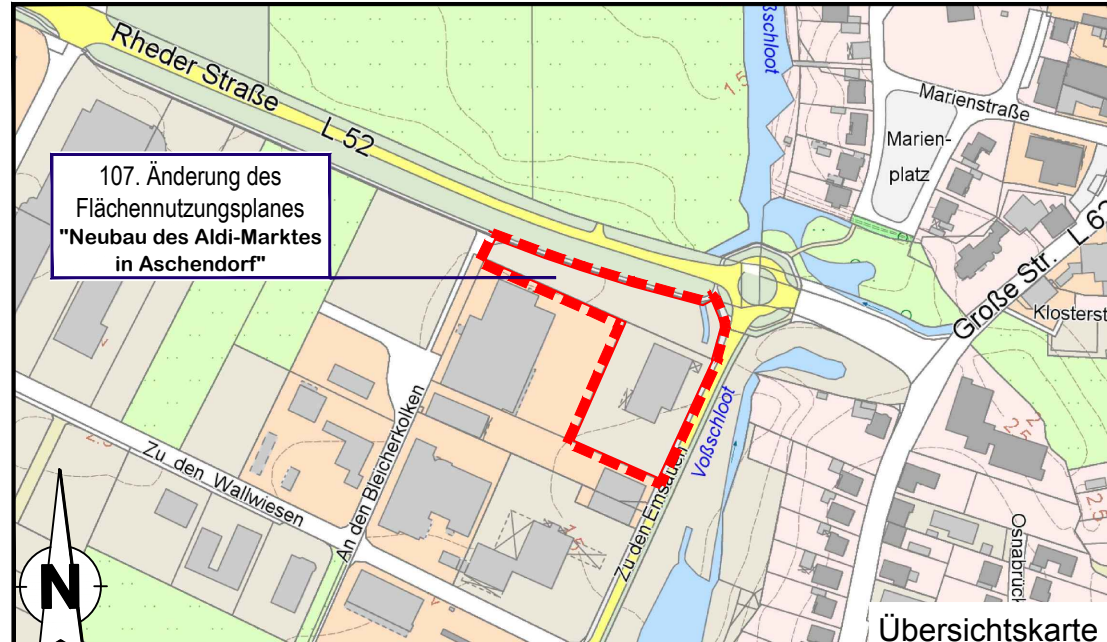



<div>Planzeichen nach PlanZV 90</div> <div>Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057).</div> <div>Art der baulichen Nutzung</div> <div><div><div>S</div><div>Einzelhandel</div></div><div>Sonderbaufläche Zweckbestimmung: Großflächiger Einzelhandel</div></div> <div>Sonstige Planzeichen</div> <div><div></div><div>Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Flächennutzungsplanänderung</div></div>		<div>P R Ä A M B E L</div> <div>Aufgrund des § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 58 Abs. 2 Nr. 2 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Stadt Papenburg diese 107. Änderung des Flächennutzungsplanes bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht und Anlagen beschlossen.</div> <div>Papenburg, 09.03.2018 Gez. Bechtluft L.S. Bürgermeister</div> <div>VERFAHRENSVERMERKE</div> <div>ÄNDERUNGSBESCHLUSS</div> <div>Der Rat/Verwaltungsausschuss der Stadt hat in seiner Sitzung am 23.03.2017 die 107. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Der Änderungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 13.04.2017 ortsüblich bekannt gemacht worden.</div> <div>Papenburg, 18.04.2017 Gez. Bechtluft L.S. Bürgermeister</div> <div>KARTENGRUNDLAGE: AMTLICHE KARTE 1:2000 (AK 5) Maßstab: 1:2000 Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, ©2017  Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen Regionaldirektion (Name der Regionaldirektion)</div> <div>PLANVERFASSER</div> <div>Der Entwurf der 107. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde ausgearbeitet von ING. BÜRO W. GROTE GmbH</div> <div>Papenburg, 12.12.2017 Gez. i. A. Moos Planverfasser</div> <div>ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG</div> <div>Der Rat/Verwaltungsausschuss der Stadt hat in seiner Sitzung am 14.12.2017 dem Entwurf der 107. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 29.12.2017 ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf der 107. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Begründung haben vom 09.01.2018 bis 08.02.2018 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.</div> <div>Papenburg, 09.02.2018 Gez. Bechtluft L.S. Bürgermeister</div> <div>FESTSTELLUNGSBESCHLUSS</div> <div>Der Rat der Stadt Papenburg hat nach Prüfung der Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB die 107. Änderung des Flächennutzungsplanes nebst Begründung in seiner Sitzung am 08.03.2018 beschlossen.</div> <div>Papenburg, 09.03.2018 Gez. Bechtluft L.S. Bürgermeister</div> <div>BEITRITTSBESCHLUSS</div> <div>Der Rat der Stadt ist den in der Genehmigungsverfügung vom..... (Az.:) aufgeführten Auflagen / Maßgaben in seiner Sitzung am beigetreten. Die Änderung des Flächennutzungsplanes hat wegen der Auflagen / Maßgaben vom bis öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekannt gemacht.</div> <div>Papenburg, Bürgermeister i. A.</div>		<div>I N K R A F T T R E T E N</div> <div>Die Erteilung der Genehmigung der 107. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am 15.8.2018 im Amtsblatt des Landkreises Emsland Nr.21 bekannt gemacht worden. Die 107. Änderung des Flächennutzungsplanes ist damit am 15.8.2018 wirksam geworden.</div> <div>Papenburg, 16.08.2018 gez. Sandmann L.S. Bürgermeister i. A.</div> <div>VERLETZUNG VON VERFAHRENS- UND FORMVORSCHRIFTEN</div> <div>Innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der 107. Änderung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen der 107. Änderung des Flächennutzungsplanes nicht geltend gemacht worden.</div> <div>Papenburg, Bürgermeister i. A.</div> <div>Papenburg, L.S. Bürgermeister</div> <div>MÄNGEL DER ABWÄGUNG</div> <div>Innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der 107. Änderung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.</div> <div>Papenburg, Bürgermeister i. A.</div> <div>Papenburg, L.S. Bürgermeister</div> <div>HINWEISE</div> <div>a) Bodenfunde Sollten bei den geplanten Bau- und Erdarbeiten ur- oder frühgeschichtliche Bodenfunde (das können u. a. sein: Tongefäßscherben, Holzkohleansammlungen, Schlacken sowie auffällige Bodenverfärbungen u. Steinkonzentrationen, auch geringe Spuren solcher Funde) gemacht werden, sind diese gemäß § 14 Abs. 1 des Nieders. Denkmalschutzgesetzes meldepflichtig und müssen der zuständigen unteren Denkmalschutzbehörde oder dem Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege - Abteilung Archäologie - Stützpunkt Oldenburg, Ofener Straße 15, Tel. 0441 / 799-2120 unverzüglich gemeldet werden. Bodenfunde und Fundstellen sind nach § 14 Abs. 2 des Nieders. Denkmalschutzgesetzes bis zum Ablauf von 4 Werktagen nach der Anzeige unverändert zu lassen, bzw. für ihren Schutz ist Sorge zu tragen, wenn nicht die Denkmalschutzbehörde vorher die Fortsetzung der Arbeiten gestattet.</div> <div>b) Auflagen und Hinweise der Straßenbauverwaltung L 52 (Rheder Straße)<ul style="list-style-type: none">„Innerhalb der 20 m - Bauverbotszone gem. § 24 (1) NStrG dürfen Hochbauten jeder Art nicht errichtet werden. Das gilt auch für Werbeanlagen sowie Garagen und überdachte Stellplätze im Sinne von § 12 BauNVO und Nebenanlagen im Sinne von § 14 (1) BauNVO.Im Abstand von 20 m - 40 m vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn der Landesstraße dürfen Werbeanlagen im Blickfeld zur Landesstraße nicht ohne Zustimmung der Straßenbauverwaltung errichtet werden.Es ist sicherzustellen, dass aus dem Plangebiet durch die Anordnung von Stellplatzanlagen o.ä. keine störenden Einflüsse (z.B. Blendwirkungen durch Scheinwerfer) entstehen können, die die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs auf der Landesstraße negativ beeinflussen. Bei Bedarf ist ein entsprechender Sichtschutz zur Landesstraße vorzusehen.Von der Landesstraße 52 können Emissionen ausgehen. Für die in Kenntnis dieses Sachverhaltes errichteten baulichen Anlagen können gegenüber dem Träger der Straßenbaulast keinerlei Entschädigungsansprüche hinsichtlich des Immissionsschutzes geltend gemacht werden.</div> <div>c) Kampfmittelbeseitigung Gemäß einer Luftbilddauswertung durch die LGLN, Regionaldirektion Hameln - Hannover, Kampfmittelbeseitigungsdienst, vom 14.06.2017 liegen keine Erkenntnisse über eine Bombardierung innerhalb des Plangebietes vor. Die Fläche wurde teilweise nach dem damaligen Stand der Technik durch Sondierung bereinigt. Sollten bei Erdarbeiten andere Kampfmittel (Granaten, Panzerfäuste, Minen etc.) gefunden werden, ist umgehend die zuständige Polizeidienststelle, das Ordnungsamt oder der Kampfmittelbeseitigungsdienst der Zentralen Polizeidirektion zu benachrichtigen.</div>		<div>d) Abfallentsorgung Die Entsorgung der im Plangebiet anfallenden Abfälle erfolgt entsprechend den abfallrechtlichen Bestimmungen sowie den jeweils gültigen Satzungen zur Abfallentsorgung des Landkreises Emsland. Träger der öffentlichen Abfallentsorgung ist der Landkreis Emsland.</div> <div>e) Vorschriften Die der Planung zugrunde liegenden Vorschriften können bei der Stadt Papenburg, Bauamt Vorraum zu den Zimmern 204 und 205, eingesehen werden.</div> <div>Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist mit Verfügung (AZ.:65-610-501-01/107) vom heutigen Tage gem. § 6 BauGB genehmigt.</div> <div>Meppen, den 11.07.2017 Landkreis Emsland DER LANDRAT</div> <div>gez. Kopmeyer L.S.</div>
		<div>Stadt Papenburg <i>Offen für mehr</i> Landkreis Emsland</div> <div>BAULEITPLANUNG</div> <div>107. Änderung des Flächennutzungsplanes (Neubau des Aldi-Marktes in Aschendorf)</div> <div>PLANZEICHNUNG FLÄCHENNUTZUNGSPLAN M. 1:2000</div> <div><div>Übersichtskarte</div></div> <div>Datum: 12.12.2017 - A B S C H R I F T -</div> <div><div><div><div><div>Telefon: 04961 9443-0 - Telefax: 04961 9443-50 - mail@ing-buero-grote.de</div><div></div><div>Bahnhofstraße 6-10 - D-26871 Papenburg</div></div><div><div>Telefon: 04961 82256 - Telefax: 04961 82234 - E-mail: silvia.sandmann@papenburg.de</div><div>STADT P A P E N B U R G</div><div>Hauptkanal rechts 68/69 - 26871 Papenburg</div></div></div></div><div><div>Projekt-Nr.: 1255</div><div>P:\Aldi\1255 BLP Neubau ALDI Aschendorf\06 FNP\03 Zeichnungen CAD\3. Feststellungsbeschluss\107. A.FNP.dwg</div></div></div>				